

**Patriotische Festakademie.**

Samstag, den 17. d., fand im großen Musikvereinsaal unter dem Protektorat der Erzherzogin Isabella und dem Ehrenpräsidium der Baronin Anta Wienoth, des Prinzen Eduard von und zu Liechtenstein und des G. d. J. Freiherrn v. Schönau, zugunsten offizieller Kriegsfürsorgezwecke und das österreichische Komitee vom türkischen Roten Halbmond eine patriotische Festakademie statt, die in jeder Hinsicht einen glänzenden Verlauf nahm. Die Feier wurde durch den meisterhaften Vortrag der österreichischen und der deutschen Volkshymne vom Hoforganisten Professor Georg Valter eröffnet. Es folgten ferner mit Hofkapellmeister Max Dvoriant, der drei Balladen und Otto Trehler, der „Der achte Feind“ (L. Sulda) und „Die Flöte“ (D. C. Ginzler) las. Diese zeitgemäßen Gedichte erzielten großen Beifall. Hofkapellmeisterin Eilsh Aufhäuser brachte ernste und heitere Dichtungen, Frau Sophie Jarzebecky heitere eigene Dichtungen und Direktor Hermann Benke, der künstlerische Leiter des Abends, die Ballade „Deutsches Herz“ (H. v. Ritterhaus) und lustige eigene Gedichte. Der musikalische Teil des Abends umfaßte die von der Kammerlängerin Elise Glizza-Frei und Hofopernsängerin Hermine Kattel glänzend gesungenen Duette, einige italienische Lieder des Hofopernsängers Josef Schwarz, Klavierkompositionen von E. Perlestein, vom Komponisten selbst vorgetragen, Franz Erdlaß virtuose Violinvorträge und als letzte Nummer des Programms Klavierstücke von Weber, Liszt und Emil Hochreiter, von der Konzertpianistin Angela Engel aufs Beste interpretiert. Um das Gelingen des Abends haben sich besonders verdient gemacht: kaiserlicher Rat Scollit, Hoflieferant Armin Riz, Schriftführerin Fräulein Erna Hamburger, Direktor Hermann Benke, Baron Lothar Ruzwald, kaiserlicher Rat Hozsonji und kaiserlicher Rat Florian Schütz, Schlein-Saville, E. Deutsch, Alfred Weißberger, E. Perlestein, R. Löwith und Magistratsrat Kienast. Unter den Anwesenden sah man: Dr. Eduard Brinzen von und zu Liechtenstein, Gräfin Cecfried, Gräfin Schaffgotsch, Reichsgräfin Nyrbach, F.M. Witull, F.M. v. Lobl, F.M. v. Dillmont, Sektionschef Dr. Hasenöhrl, den türkischen Bot-

schafter Legationsrat Ten fit-Bei, den Chefschreiber des Ahdiven von Aegypten Dr. Kursh-Bei, Direktor Felix Weingartner, Regierungsrat Doktor Wiesner, Gemeinderat Alexander Dorn, Sektionschef Jarzebecky, Baronin Bolt, Baronin Marianne Malliot, Baronin Dimpfen-Tirkensky, Baronin Emmy Lunel, Kommerzialrat C. A. Wolf, Frau Germa v. Stoda-Lawie, Hofburgschauspielerin Gusti Wittels, Frau Otto Trehler, Professor Dr. Hans Spiser, kaiserlichen Rat Scollit, Jan Rubelit, Valer Karl Jemny und viele andre. Großindustrieller Adolf Schwarz und Frau Edith Schwarz unterstützen den Zweck des Abends eine Spende von 500 K., Frau Jenny Mauthner 100 K.